

**POWERED MIXER**  
**EMX2** Bedienungsanleitung

**Einleitung**

Vielen Dank und herzlichen Glückwunsch zum Kauf des Yamaha Powermixer EMX2. Lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, um die Möglichkeiten des Produkts optimal auszuschöpfen und eine lange, problemlose Nutzung zu gewährleisten. Nachdem Sie dieses Handbuch gelesen haben, bewahren Sie es für späteres Nachschlagen auf.  
\* Lesen Sie die „Vorsichtsmaßnahmen“ auf der Rückseite.

**Die wichtigsten Leistungsmerkmale**

- 500-Watt-Leistungsverstärker für vielseitige Möglichkeiten in einer Vielzahl von Performance-Anwendungen
- 10-Kanal-Mischpult mit vier Mono-Mic/Line- und drei Stereo-Line-Eingangskanälen, die eine Vielzahl von Eingängen unterstützen
- Hochwertiger SPX-Reverb-Effekt von Yamaha, der eine optimale Bearbeitung von Instrumenten und Gesang ermöglicht
- Rückkopplungsunterdrückung, die automatisch unerwünschte Rückkopplungen entfernt und verhindert
- Unabhängiger Dreiband-Equalizer auf jedem Kanal zur Tonkorrektur und Klangkontrolle

**Zubehör (prüfen Sie, ob das Zubehör mit dem Powermixer mitgeliefert wurde)**

- Netzkabel (2 m)
- Technische Daten (nur Englisch): Enthält die allgemeinen technischen Daten, Ein-/Ausgangscharakteristiken, Blockschaltplan, Abmessungen und eine Auflistung der Ein- und Ausgangsanschlüsse.
- Bedienungsanleitung (dieses Faltpfalt)

**Quick Start Guide**

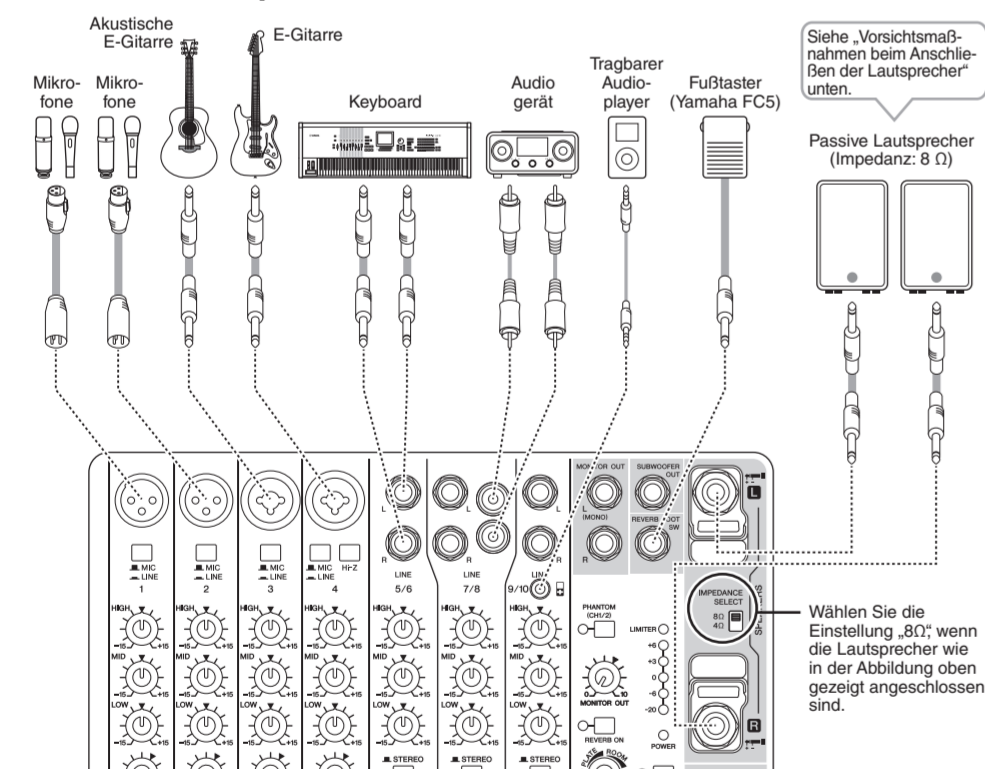
**Vorbereitung**

- 1 Stellen Sie sicher, dass alle Schalter, einschließlich des Netzschalters des Mischpults (☐), nicht aktiviert sind (■). Achten Sie bei der Verwendung des Mischpults darauf, dass das Bedienfeld nach oben zeigt.

**Anschließen der Lautsprecher, Mikrofone, Instrumente und Audiogeräte**

- 2 Siehe das Anschlussbeispiel in der Abbildung unten.

**Anschlussbeispiel**



**■ Vorsichtsmaßnahmen beim Anschließen der Lautsprecher**

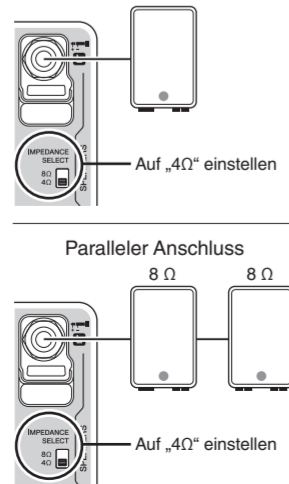
- Sie müssen den [IMPEDANCE SELECT]-Schalter anhand der Anschlussmethode und der Anzahl der Lautsprecher korrekt einstellen. Stellen Sie sicher, dass die Impedanz der Lautsprecher nicht unter der Impedanz liegt, die Sie am Mischpult eingestellt haben. Die falsche Einstellung dieses Schalters kann das Mischpult/die Lautsprecher beschädigen.

Tatsächliche Lautsprecherimpedanz*	[IMPEDANCE SELECT]-Schalter
4 Ω bis unter 8 Ω	Auf „4Ω“ einstellen
8 Ω und höher	Auf „8Ω“ einstellen

Wenn Sie nicht sicher sind, welche Impedanz die angeschlossenen Lautsprecher haben

\* Für parallele Anschlüsse: synthetische Impedanz

- Achten Sie darauf, dass Sie alle Lautsprecherkabel vollständig einführen, bis sie sicher sitzen. Andernfalls kann Ihre Anlage beschädigt werden.
- Verwenden Sie Lautsprecherkabel mit einem isolierten Steckverbindergehäuse.



**Hörbarmachen des Tonsignals in den Lautsprechern**

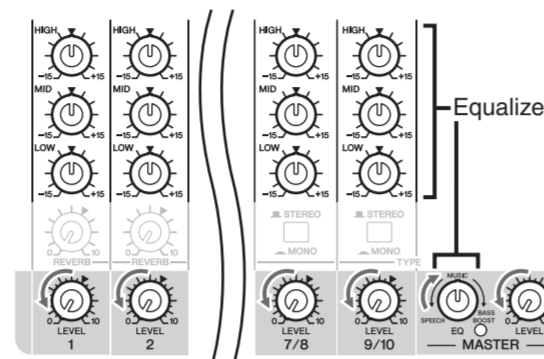
- 3 Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an.

Schließen Sie es zunächst an der [AC IN]-Buchse des Mischpults an, danach an einer Netzsteckdose.

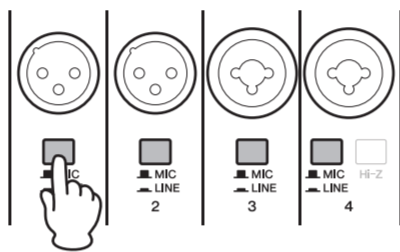
**HINWEIS** Gehen Sie zum Entfernen des Netzkabels in umgekehrter Reihenfolge vor.



- 4 Drehen Sie die [LEVEL]-Regler (weiße Drehknöpfe) und den [MASTER LEVEL]-Regler (roter Drehknopf) des Mischpults auf das Minimum (Null). Drehen Sie die Equalizer-Regler (grüne Drehknöpfe) in die Mitte „▼“ oder auf die Position „MUSIC“.

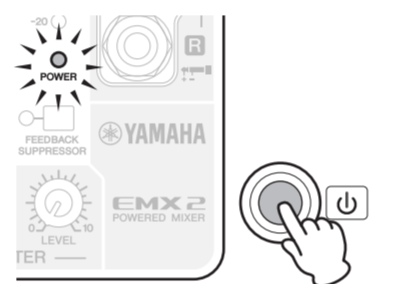


- 5 Stellen Sie den [MIC/LINE]-Schalter auf die Position „MIC“ für den Mikrofonanschluss und auf die Position „LINE“ für den Anschluss eines Instruments oder Audiogeräts.



**HINWEIS** Wenn Sie Kondensatormikrofone verwenden, schalten Sie den [PHANTOM (CH1/2)]-Schalter ein.

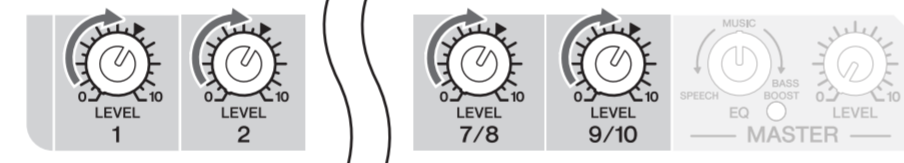
- 6 Schalten Sie die angeschlossene Klangquelle (falls verfügbar) ein, danach das Mischpult. Die [POWER]-LED leuchtet.



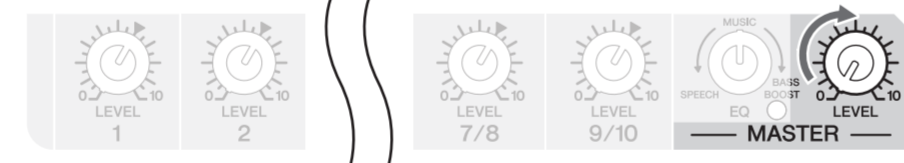
**! WARNUNG**

Um laute Geräusche und Schäden an den Lautsprechern zu vermeiden, schalten Sie das Mischpult immer ZULETZT ein, also nach der angeschlossenen Quelle. Entsprechend sollte das Mischpult auch immer ZUERST ausgeschaltet werden.

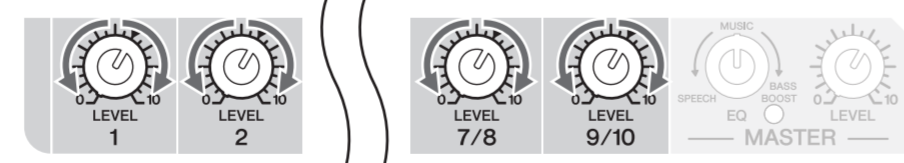
- 7 Stellen Sie für Kanäle, die mit einem Mikrofon, Instrument oder Audiogerät verbunden sind, den [LEVEL]-Regler auf die Position „▼“:



- 8 Drehen Sie während der Tonausgabe vom Mikrofon, Instrument oder Audiogerät den [MASTER LEVEL]-Regler langsam nach rechts, bis die optimale Lautstärke erreicht ist.



- 9 Passen Sie [LEVEL] auf jedem Kanal nach Bedarf an, um die Lautstärkebalance zwischen dem Mikrofon, Instrument und Audiogerät einzustellen.



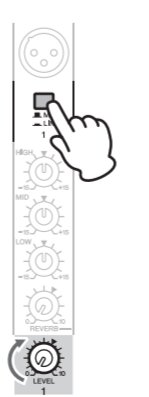
**Optimale Einstellung der Lautstärke**

**Wenn die Lautstärke zu hoch ist**

Drehen Sie den [LEVEL]-Regler auf das Minimum (null). Stellen Sie den [MIC/LINE]-Schalter auf die Position „LINE“ und fahren Sie den [LEVEL]-Regler langsam hoch, bis die gewünschte Lautstärke erreicht ist.

**Wenn die Lautstärke zu niedrig ist**

Drehen Sie den [LEVEL]-Regler auf das Minimum (null). Stellen Sie den [MIC/LINE]-Schalter auf die Position „MIC“ und fahren Sie den [LEVEL]-Regler langsam hoch, bis die gewünschte Lautstärke erreicht ist.



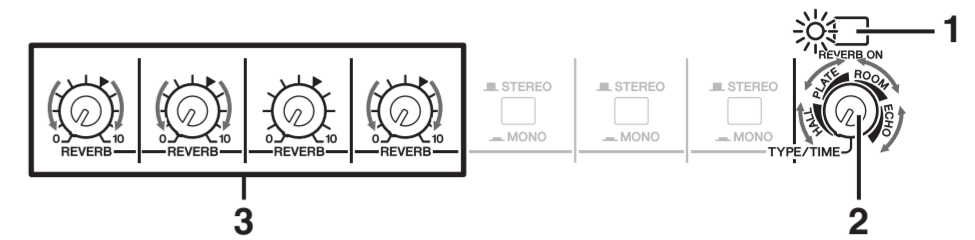
**Anwenden des Reverb-Effekts**

Der EMX2 verfügt über einen integrierten Reverb-Prozessor, der unserer berühmten SPX-Effektprozessorie durchaus das Wasser reichen kann. Mit diesem Reverb-Effekt können Sie die Akustik verschiedener Wiedergabemöglichkeiten simulieren, wie Konzerthallen und kleine Clubs. Zudem können Sie dem Gesang oder der Instrumentaldarbietung warme, natürliche Halleffekte verleihen.

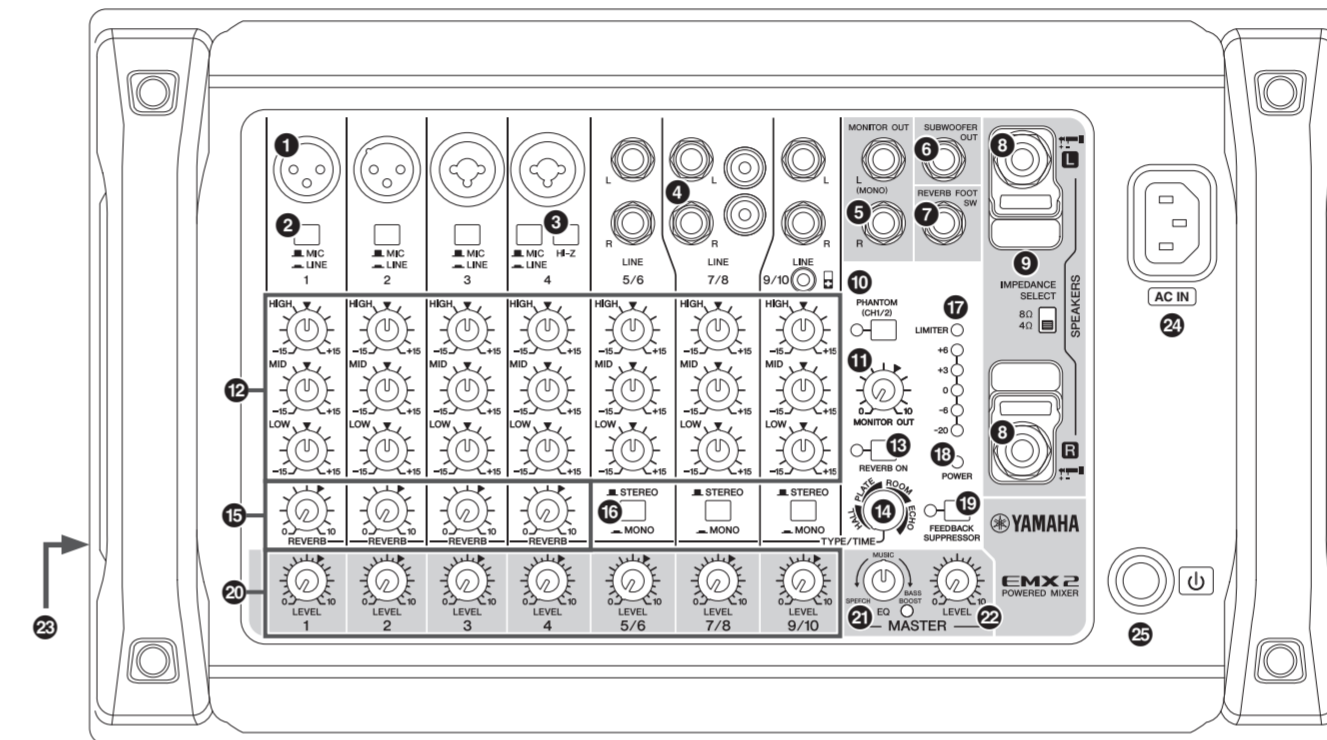
- 1 Drücken Sie die [REVERB]-Taste, um den Reverb-Effekt einzuschalten. Die LED leuchtet, wenn REVERB eingeschaltet ist.
- 2 Drehen Sie den REVERB [TYPE/TIME]-Regler zum gewünschten Reverb-Typ (Halleffekt) und der gewünschten Zeit (Länge). Wenn Sie den Regler nach rechts drehen, verlängert sich die Zeit für den ausgewählten Reverb-Typ (Halleffekt).



- 3 Passen Sie mit dem [REVERB]-Regler die Stärke des Reverb-Effekts des zugehörigen Kanals an. Wiederholen Sie bei Bedarf die Schritte 2 und 3, um die optimale Reverb-Einstellung festzulegen.



**Bedienelemente und Funktionen**



- 1 Mic/Line Input-Buchsen (Kanäle 1–4)

Schließen Sie Mikrofone, Gitarren, elektronische Musikinstrumente oder Audiogeräte an. Kanäle 3 und 4 verfügen über Combo-Buchsen, die sowohl XLR- als auch Klinkenstecker unterstützen.



- 2 [MIC/LINE]-Schalter (Kanäle 1–4)

Für Kleinsignale (einschließlich Mikrofone) stellen Sie den Schalter auf die Position „MIC“. Für Großsignale (einschließlich Instrumente und Audiogeräte) stellen Sie den Schalter auf die Position „LINE“.

- 3 [Hi-Z]-Schalter (Kanal 4)

Dieser Schalter wird verwendet, wenn ein Gerät ohne eine DI-Box (Direct Injection Box) an das Mischpult angeschlossen wird, z. B. Instrumente mit passivem Tonabnehmer, wie eine akustische E-Gitarre oder ein E-Bass ohne Batterie. Diese Funktion betrifft nur die Klinkenbuchse.



**HINWEIS** Kanal 7/8-Eingang: Wenn sowohl Klinken- als auch RCA-Buchsen gleichzeitig verwendet werden, hat der Klinkenanschluss Vorrang. Kanal 9/10-Eingang: Wenn sowohl Klinken- als auch Stereo-Miniklinkenbuchsen gleichzeitig verwendet werden, hat der Stereo-Mini-Anschluss Vorrang. Das Signal vom Gerät, das an die andere Buchse angeschlossen ist, wird stummgeschaltet.

- 5 [MONITOR OUT]-Buchsen

Über diese Buchsen können Aktiv-Lautsprecher zur Überwachung angeschlossen und eine Mischung von Signalen von den Kanälen 1 bis 9/10 ausgegeben werden. Mit dem [MONITOR OUT]-Regler können Sie den Ausgangspegel einstellen. Wenn nur die [L (MONO)]-Buchse verwendet wird, werden die Signale der Kanäle L und R gemischt und ausgegeben.

- 6 [SUBWOOFER OUT]-Buchse

Über diese Buchse kann ein Aktiv-Subwoofer angeschlossen und ein Monosignal ausgegeben werden. Wenn diese Buchse verwendet wird, werden die niedrigen Frequenzen unter 120 Hz zu den [SPEAKERS L/R]-Buchsen entfernt. Der Ausgangspegel ist mit dem des [MASTER LEVEL]-Reglers verbunden.

- 7 [REVERB FOOT SW]-Buchse

Über diese Buchse wird ein Fußtaster angeschlossen, wie der Yamaha FC5, der für Solokünstler praktisch ist, da der Reverb-Effekt nach Bedarf mit dem Fuß ein- und ausgeschaltet werden kann.

- 8 [SPEAKERS L/R]-Buchsen

Schließen Sie die Lautsprecher mit handelsüblichen Lautsprecherkabeln an. Diese Buchsen unterstützen TS-Klinkenstecker.

- 9 [IMPEDANCE SELECT]-Schalter

Passen Sie mit diesem Schalter die Impedanz an die der angeschlossenen Lautsprecher an. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Impedanz die angeschlossenen Lautsprecher haben, stellen Sie diesen Schalter auf „4Ω“. Durch Ändern dieser Einstellung ändern Sie die maximale Ausgangsleistung vom Verstärker und die Bedingungen für das Einschalten der [LIMITER]-LED.

**ACHTUNG**

- Stellen Sie sicher, dass der Netzschalter ausgeschaltet ist, bevor Sie die Einstellung dieses Schalters ändern.
- Die falsche Einstellung dieses Schalters kann das Mischpult/die Lautsprecher beschädigen.

- 10 [PHANTOM (CH1/2)]-Schalter/LED

Wenn dieser Schalter eingeschaltet ist, leuchtet die LED, um anzuzeigen, dass die Phantom-Power für die Kanäle 1 und 2 verfügbar ist. Schalten Sie diesen Schalter ein, um die Stromversorgung für die Kondensatormikrofone oder eine DI-Box (Direct Injection Box) einzuschalten.

**ACHTUNG**

- Ergreifen Sie die folgenden wichtigen Vorsichtsmaßnahmen, um Geräusche und mögliche Schäden an externen Geräten sowie diesem Mischpult zu vermeiden, wenn Sie diesen Schalter einschalten.
- Achten Sie darauf, diesen Schalter ausgeschaltet zu lassen, wenn Sie kein Phantom-Power benötigen oder wenn Sie an Kanal 1 und 2 ein Gerät anschließen, das keine Phantom-Power unterstützt.
- Schließen Sie kein Kabel an Kanal 1 oder 2 an bzw. ziehen Sie kein Kabel ab, während dieser Schalter eingeschaltet ist.
- Stellen Sie den [LEVEL]-Regler der Kanäle 1 und 2 auf das Minimum, bevor Sie diesen Schalter verwenden.

- 11 [MONITOR OUT]-Regler

Bestimmt die Signalpegelausgabe der [MONITOR OUT]-Buchsen. Der [MASTER LEVEL]-Regler hat keinen Einfluss auf das [MONITOR OUT]-Signal.

- 12 Equalizer-Bedienelemente [HIGH, MID, LOW]

Die einzelnen Regler des 3-Band-Equalizers beeinflussen die hohen [HIGH], mittleren [MID] und niedrigen [LOW] Frequenzen. Wenn Sie den Regler nach rechts drehen, wird das entsprechende Frequenzband verstärkt, wenn Sie den Regler nach links drehen, wird es gedämpft. Steht der Regler in der Mittelposition, wird der Frequenzgang in diesem Bereich nicht verändert.

- 13 [REVERB]-Taste/LED

Wird diese Taste betätigt, leuchtet die LED auf und Sie können den Reverb-Effekt anwenden. Beim Einschalten des Mischpults ist die Funktion ausgeschaltet. (Im Gegensatz zu den anderen Schaltern rastet diese Taste nicht ein).

- 14 REVERB [TYPE/TIME]-Regler

Legt den Reverb-Typ und seine Länge fest. Wenn Sie den Regler nach rechts drehen, verlängert sich die Zeit für den ausgewählten Reverb-Typ (Halleffekt).

„HALL“: Simulierter Reverb-Effekt eines großen Raumes, z. B. eine Konzerthalle.

„PLATE“: Simulierter Reverb-Effekt einer Metallplatte, bei dem ein härterer, hellerer Klang produziert wird.

„ROOM“: Simulierter akustischer Hall-Effekt eines kleinen Raumes.

„ECHO“: Echoeffekt, der für Gesang angewendet werden kann.

- 15 [REVERB]-(Reverb) (Kanäle 1–4)

Legt die Stärke des Reverb-Effekts für jeden Kanal fest, wenn die [REVERB]-Taste eingeschaltet ist.

- 16 [STEREO/MONO]-Schalter

(Kanäle 5/6, 7/8, 9/10)  
Wenn Sie den Schalter auf „STEREO“ stellen, werden die Signale der Kanäle L und R jeweils dem linken und rechten Lautsprecher zugewiesen, und jedes Signal wird ausgegeben. Wenn Sie den Schalter auf „MONO“ stellen, wird die Ausgabe der verschiedenen L- und R-Quellen so gemischt, dass auf den linken und rechten Lautsprechern dasselbe Signal ausgegeben wird. Wird der Schalter für Keyboards mit Mono-Ausgabe, Gitarren oder andere Quellen ohne Stereo-Signal auf „MONO“ gestellt, können die beiden zusammengehörige Stereo-Buchsen jeweils als zwei einzelne Mono-Buchsen verwendet werden.

- 17 Pegelanzeige

Die Pegelanzeige zeigt den Pegel des Ausgabesignals der [SPEAKERS L/R]-Buchsen an.

**ACHTUNG**

Ist die Lautstärke so hoch, dass die [LIMITER]-LED durchgehend aufleuchtet, ist die Verstärkersektion stark überlastet. Dies kann zu Störungen und Schäden führen. Reduzieren Sie mit dem [MASTER LEVEL]-Regler den Ausgangspegel so weit, dass die LED nur bei Pegelspitzen kurz aufleuchtet.

- 18 [POWER]-LED  
Diese LED leuchtet, wenn das Gerät mit dem Netzschalter eingeschaltet wird.

- 19 [FEEDBACK SUPPRESSOR]-Schalter/LED  
Ist dieser Schalter aktiv, leuchtet die LED und zeigt an, dass Rückkopplungen automatisch unterdrückt werden. (Hierfür reduziert ein 7-bandiger Kerbfilter automatisch problematische Frequenzen. Beim Ausschalten der Funktion oder das gesamte Mischpults werden die Parameter des Kerbfilters zurückgesetzt.)

- 20 [LEVEL]-Bedienelemente  
Mit diesen Bedienelementen können Sie die Lautstärke für jeden Kanal einstellen. Um das Rauschen zu verringern, sollten Sie die [LEVEL]-Regler für nicht verwendete Kanäle auf das Minimum einstellen.

- 21 [MASTER EQ]-Regler  
Mit diesem Regler können Sie den Frequenzbereich für den gesamten Sound einstellen. Die Mittelposition „MUSIC“ ist die Basis-einstellung. Wenn Sie den Regler nach links drehen, erzeugen Sie eine optimale Einstellung für Sprache, bei der nicht benötigte Niedrigfrequenzen eliminiert werden. Wenn Sie den Regler nach rechts drehen, wird eine optimale Einstellung für die Wiedergabe von Klangquellen erzeugt, da die Niedrig- und Hochfrequenzen verstärkt werden. Wenn Sie den Regler noch weiter nach rechts drehen, leuchtet die [BASS BOOST]-LED auf, die anzeigt, dass die Bass-Boost-Funktion aktiviert ist, wodurch die Bässe noch stärker werden.

- 22 [MASTER LEVEL]-Regler  
Legt die Lautstärke der Signalausgabe von den [SPEAKERS L/R]- und [SUBWOOFER OUT]-Buchsen fest. Dadurch können Sie die Grundlautstärke einstellen, ohne die entsprechende Lautstärkebalance der verschiedenen Kanäle ändern zu müssen.

- 23 Lüfter  
An beiden Seiten des Mischpults befinden sich Lüftungsschlitze und auf der Auslassseite ist ein Kühlfenestral installiert. Bei der Verwendung des Mischpults dürfen die Lüftungsschlitze nicht verdeckt werden.

- 24 [AC IN]-Buchse  
Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel hier an.

- 25 [☐]-Netzschalter  
Zum Ein- und Ausschalten des Mischpults.

**ACHTUNG**

Schnelles Ein- und Ausschalten des Mischpults direkt hintereinander kann zu einer Fehlfunktion führen. Warten Sie nach dem Ausschalten des Mischpults ca. 10 Sekunden, bevor Sie es wieder einschalten.



